

ENTWICKLUNGSZEITEN – ZEIT FÜR ENTWICKLUNG

Referentenliste:

Adami-Himmel, Ilse

Dipl. Soz. Päd. , analyt. Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutin VAKJP, DAGG in eig. Praxis in Herrenberg tätig.

Dozentin im Arbeitskreis für die Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie u. a. vom Institut Stuttgart. Mitglied des AK Gruppenanalyse für Kinder u. Jugendliche (überregional: Berlin, Heidelberg, München, Zürich).

Bastian, Michael

Dipl. Soz. päd. FH geb. 1960, Kinder und Jugendlichenpsychotherapeut (Gestalttherapie, Gesprächspsychotherapie, tiefenpsychologisch fundierte PT) niedergelassen seit 1996 in eigener Praxis in München.

Beck, Norbert

Dr. phil., geb. 16.09.1963

Nach der Allgemeinen Hochschulreife Studium der Sozialpädagogik von 1984 bis 1988 an der Fachhochschule Würzburg/Schweinfurt. Abschluss als Dipl.Soz.päd. (FH). 1988 bis 1994 Studium der Psychologie an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Abschluss als Diplompsychologe. Im Anschluss Berufstätigkeit in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie mit dem Arbeitsschwerpunkten Diagnostik und Therapie kinder- und jugendpsychiatrischer Störungen. 1999 Wechsel an die Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie des Diakonischen Werks Würzburg mit den Arbeitsschwerpunkten Diagnostik, Therapie und Elterarbeit/Eltertraining sowie administrative Aufgaben Aufbau und Leitung der Tagesklinik. 2001 Promotion an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Approbation als Psychologischer Psychotherapeut (2000) und als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut (2003).

Zum 1.01.2004 Wechsel zum Sozialdienst katholischer Frauen.

Aktuelle Funktion: Heimleiter des Therapeutischen Heims Sankt Joseph und Bereichsleiter des Überregionalen Beratungs- und Behandlungszentrums Würzburg.

Behr, Michael

Prof. Dr., Dipl. Psych., Hochschullehrer an der Pädagogischen Schule Schwäbisch Gmünd in der Oberbrettinger Str. 200, in 73525 Schwäbisch Gmünd.

Brock, Inés

Dr. appr. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Erziehungswissenschaftlerin mit Spezialisierung auf Geschwisterschaft, frühe Kindheit, Frühpädagogik, Familienerziehung; langjährige Tätigkeit in der Schwangeren- und Erziehungsberatung und Familienbildung, Geburtsvorbereiterin der GfG, Dozentin am Magdeburger Ausbildungsinstitut für psychotherapeutische Psychologie (MAPP) für tiefenpsychologisch fundierte und systemische Therapie, derzeit Projektleiterin von *kita-elementar* in Sachsen-Anhalt, Ausbildungsleiterin Elternberatung der AGEF, Lehre in Angewandte Kindheitswissenschaften, Mitglied Expertengruppe beim WIFF „Zusammenarbeit mit Eltern“, Mutter von vier jugendlichen und erwachsenen Söhnen

Busch, Eva

Dr. phil.

Dinter, Christoph

Psychologischer Psychotherapeut und Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeut, Dozent, Supervisor und Ausbildungsleiter an der Wiesbadener Akademie für Psychotherapie. Psychoanalyse, analytische und tiefen-psychologisch fundierte Psychotherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Psychologische Praxis – Sartoriusstr.12,
65187 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 183 11 39
psychotherapie.dinter@freenet.de

Fröhlich-Gildhoff, Klaus

Prof. Dr., Dozent für Klinische Psychologie und Entwicklungspsychologie an der EFH Freiburg. Approbation als Psychologischer Psychotherapeut, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut. Leiter des Zentrums für Kinder- und Jugendforschung an der EFH Freiburg; Co-Leiter des BA Studiengangs „Pädagogik der Frühen Kindheit“, Projektleiter Freiburg des Programms „Profis in Kitas“ (Robert Bosch Stiftung).

Frosch, Andrea

**Dipl. Psych.; Psych. Psychotherapeutin;
Systemische und Familientherapeutin (IGST);
Fortbildung „Psychotherapie von
Täterpersonen im Umfeld von sexuellem
Missbrauch und anderen Sexualdelikten.“**

**Psychologischer Dienst,
JVA Rockenberg
Marienschloß 1
35519 Rockenberg**

Gahleitner, Silke Birgitta

**Prof. Dr., Studium: Soziale Arbeit und
Promotion in Klinischer Psychologie.
Sozialarbeiterin und Psychotherapeutin in der
sozialtherapeutischen Einrichtung für
traumatisierte Mädchen, TWG Myrrha,
Professorin für Klinische Psychologie und
Sozialarbeit, an der ASFH Berlin**

Geis, Kerstin

**Vorsitzende des hessischen Landeseltern-
beirates**

Götz-Kühne, Cornelia

**ist Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
in eigener Praxis,
Dipl. Supervisorin, Traumatherapeutin für
Kinder- und Jugendliche (DeGPT), Systemische
Familien-therapeutin (IFW), Ausbildung in
Körperpsychotherapie
(integrativ), Lehrtherapeutin (SG) am Kasseler
Institut für Systemische Therapie und Beratung
e.V., zuständig für die Weiterbildung
Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie,
Dozentin an verschiedenen Instituten,
Lehrbeauftragte an der Evangelischen
Hochschule Freiburg, Mitbegründerin der
Kasseler Beratungsstelle für Essstörungen,
langjährige Vorstandsvorsitzende des
Bundesfachverbandes Essstörungen.**

Haagen, Miriam

**Dr. med., ärztliche Psychotherapeutin (TP)
Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paar- und
Familientherapeutin, Fachärztin für Kinder- und
Jugendmedizin
Hennebergstraße 2a, 22393 Hamburg**

Hallmann, Georg Christian

Dipl.- Psychologe, 53 Jahre alt, zwei Söhne (18 und 14).

Studium der Psychologie und Soziologie in Marburg/ Lahn, Dipl.- Psychologe, Psych. Psychotherapeut, Erziehungsberater (BfE).

Ausbildung in Gesprächspsychotherapie und analytischer Familientherapie.

Seit 25 Jahren in der Jugendhilfe beraterisch-therapeutisch tätig:

Zentrum für Beratung und Therapie Wiesbaden, Regionalstelle Schelmengraben, Hans-Böckler-Strasse 73, 65199 Wiesbaden, hallmann@zbt-dw-wiesbaden.de

Heinrichs, Nina

Prof. Dr.,
Universitätsprofessorin, Psychotherapeutin,
Universität Bielefeld,
Arbeitseinheit Klinische Kinder- und
Jugendlichenpsychologie und Psychotherapie
& Psychotherapeutische Hochschulambulanz
für Kinder, Jugendliche und ihre Familien
Postfach 10 01 31, D-33501 Bielefeld

Hockel, Curd Michael

Psychologischer Psychotherapeut u. Kinder-
und Jugendlichenpsychotherapeut; Dipl. Psych.
Lehrbeauftragter am Lehrstuhl
Klinische Psychologie der LMU-München;
Dozent und Supervisor, Ausbildungsanbieter
für personenzentrierte Spieltherapie und Kinder-
und Jugendlichenpsychotherapie

Jürgens-Jahnert, Stephan

Im Ketzergrund 24, 35083 Wetter, Juergens-
JahnertPraxis@web.de
Psychologischer Psychotherapeut, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeut
Personenzentrierte Psychotherapie
und Tiefenpsychologisch fundierte
Psychotherapie, beides für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene in eigener Praxis

Kahl-Popp, Jutta

Dr. phil., Psychoanalytikerin; Kinder und
Jugendlichen-Psychotherapeutin, Gutachterin
der KBV

Kamp-Becker, Inge

Dr., Dipl. Psych.
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -
psychotherapie Universitätsklinikum Gießen
und Marburg GmbH
Standort Marburg, schützenstraße 49
35039 Marburg

Katz-Bernstein, Nitza

Univ.-Prof.(em.), Dr. Psychotherapeutin SPV,
Dipl.- Logopädin SAL, Supervisorin für
Kinderpsychotherapie EAG/FPI, Lehrstuhl für
Sprach- u. Kommunikationsstörungen,
ehemalige Leiterin d. Zentrums f. Beratung u.
Therapie d. Fak. Rehabilitationswissenschaften
d. Univ. Dortmund, Kinder und
Jugendlichenpsychotherapeutin

Keupp, Heiner

Prof. Dr., Hochschullehrer, Diplom-Psychologe
Ringhofferstraße 34, 85716 Unterschleißheim
Ludwig-Maximilians-Universität München

Kimmel, Birgit

Dipl. Päd., Pädagogische Leitung EU-Initiative
klicksafe, Landeszentrale für Medien und
Kommunikation (LMK) Rheinland Pfalz

Dipl. Erziehungswissenschaftlerin, Erstausbildung zur
Erzieherin. Bis 1996 mehrere Jahre tätig in den
Bereichen Kinderpsychiatrie, Heimerziehung und
Kindertagesstätte. Studium der
Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten
Interkulturelle Bildung, Erwachsenenbildung und
Medienpädagogik. Bis 2002 Mitarbeiterin im Zentrum
für empirische pädagogische Forschung der
Universität Landau. Seit Juli 2002 Referentin der
Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK)
Rheinland- Pfalz. Seit 2004 Pädagogische Leitung im
EU-Projekt „klicksafe“.

Knollmann, Martin

Dr. phil. Dipl.-Psych., geb. 18.01.1976, wohnhaft:
Karolinger Str. 46, 40223 Düsseldorf
2003 Abschluss des Psychologie-Studiums,
2003-2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der
Universität Bielefeld, Arbeitseinheit Pädagogische
Psychologie (Prof. Dr. E. Wild.),
2006 Promotion (Dissertation: „Die Genese und
Regulation von Emotionen in Lernkontexten“), 2006-
2007 Honorartätigkeit in der schulpsychologischen
Beratungsstelle der Stadt Düsseldorf, seit 2007
Mitarbeiter in der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters (Prof.
Dr. J. Hebebrand), Schwerpunkte: Allgemeine
Ambulanz, Spezialambulanz für Kinder und
Jugendliche mit schulvermeidendem Verhalten.
Oktober 2009 Approbation als Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeut (VT).

Kowalcek, Ingrid

**Prof. Dr. med., Dipl. Psych.
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Gynäkologische Endokrinologie und
Reproduktionsmedizin
Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
DEGUM II
Naturheilverfahren
Gynäkologische Psychosomatik
Institut für Frauenforschung**

Kroll, Andreas

Dipl.-Päd., Waldhornstrasse 6, 76297 Stutensee

Ludwig - Körner, Christiane

**Prof. Dr. phil. habil., Diplom-Psychologin
Langjährige Mitarbeit u.a. in den Bereichen
Reproduktionsmedizin, Geburtshilfe,
Psychosomatik der Gynäkologie, klinischen
Psychologie, sowie der Lehrer- und
Sozialpädagogenausbildung.
Professorin an der Fachhochschule Potsdam
seit 1992, davor an der ev. Fachhochschule
Hannover. Aufbau und Leitung des
Studiengangs „Bachelor of Arts: Bildung und
Erziehung in der Kindheit“ in Potsdam. Aufbau
und Leitung einer Beratungsstelle „Primäre
Prävention. Beratung und Therapie von Eltern
mit Säuglingen und Kleinkindern an der
Fachhochschule Potsdam. Aufbau und Leitung
unterschiedlicher Weiterbildungscurricula im
Bereich Früher Hilfen – z.B. die curriculare
Fortbildung zur Eltern-Säuglings- und
Kleinkindpsychotherapie in Kooperation mit der
Psychotherapeutenkammer Berlin.
Forschungsschwerpunkte Beratung und
Therapien von Eltern mit Säuglingen und
Kleinkindern, Primäre Prävention und
Intervention, Psychotherapiemethoden
Forschungsprojekte im Bereich primäre und
sekundäre Prävention bzw. Intervention, u. a. im
Rahmen des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen:
Wie Elternschaft gelingt (WiEGE)
Psychotherapeutische Weiterbildungen:
- Psychoanalyse (DPG, DGPT, IPV,
Lehranalytikerin, Supervisorin)
- Gestalttherapie (Abschluss: Fritz Perls Institut,
Lehrtherapeutin, Supervisorin)
- Gesprächspsychotherapie (Abschluss: GwG)
- Verhaltenstherapie (Abschluss: DGVT)
- Familientherapie (Virginia Satir, Kirschen-
baum)**

Machlitt, Klaus

Dipl.-Sozialpädagoge, Dipl.-Psych.,
Psychologischer Psychotherapeut.
Geboren 1956
Kinderschutz-Zentrum Hamburg.
Arbeit mit gewaltbelasteten Kindern und
Jugendlichen, Eltern und Familien.
Beratung und Therapie sexuell grenz-
verletzender Jugendlicher und Erwachsener.
Langjährige Erfahrung mit suchtkranken und
psychiatrieerfahrenen Menschen.
Kinderschutz-zentrum@hamburg.de

Meddur - Gleissner, Sevgi

Dipl. Päd. Analytische Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin in eigene
Praxis in Frankfurt a.M., Kontrollanalytikerin
und Lehrdozentin am Mainzer
Psychoanalytischen Institut.
Tätigkeiten in Einrichtungen der
Erziehungshilfen, Schulen für Lernhilfe,
psychologische Beratung im Bereich
Kindertagesstätten. Forschungsschwerpunkte
sind Interkulturelle Psychotherapie,
Ethnopschoanalyse, folgen der
Frühgeburlichkeit, Säuglings-Elterntherapie,
Bindung und Bindungsstörungen. Vorträge zur
Interkulturalität, Frühgeburt, Adoption- und
Pflegschaft.

Neumeyer, Annalisa

Dipl.-Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin
für klinische Hypnose für Erwachsene (M.E.G.),
Buchautorin sowie Mitautorin vieler
Fachpublikationen, Urheberin für
Therapeutisches Zaubern®, Gründerin und
Leiterin des Instituts für Therapeutisches
Zaubern®.
Seit vielen Jahren selbständig mit eigener
Praxis für Therapeutisches Zaubern® und
klinische Hypnose.
Referentin an verschiedenen
Zahnärztekammern, an psychotherapeutischen
Instituten, an Ausbildungsinstituten für
Klinische Hypnose (M.E.G.) sowie an Fach- und
Fachhochschulen und Referentin bei
internationalen psychotherapeutischen und
zahnärztlichen Kongressen.

Rose, Hans Uwe

Diplom-Psychologe, Psychologischer
Psychotherapeut, Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapeut; Dozent,
Selbsterfahrungsleiter und Supervisor

Seebens, Martin

Geb. 04.08.1962, Dipl. Sozialpädagoge (FH)
Abschluss: 1987, Dipl. Pädagoge (1989),
Weiterbildung zum systemischen Paar- u.
Familientherapeuten (1996), Approbation zum
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten
(1999) (tiefenpsychologisch fundiert)

Tätigkeitsfelder: Pädagogische und
familientherapeutische Arbeit in einer
teilstationären Einrichtung der Jugendhilfe (von
1991 bis 1998). Seit 1998 Mitarbeiter einer
Erziehungsberatungsstelle.

Arbeitsschwerpunkte: Familien- und
Paarberatung, Erziehungsberatung, Einzel- und
Gruppenberatung mit Kindern und
Jugendlichen, Durchführung von
Erziehungstrainingskursen, Paar- u.
Elternkooperationsberatung in Gruppen,
Durchführung von Präventionsveranstaltungen
in Schulen etc. Hilfeplanung gemäß § 35a SGB
VIII. Jugend- und Familienberatungsstelle
Idstein, Veitenmühlweg 5, 65510 Idstein

Seiffge – Krenke, Inge

Prof. Dr.
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Psychologisches Institut
Abteilung Entwicklungs- und Pädagogische
Psychologie Wallstraße 3, 6. OG
D-55122 Mainz

Steinhauser, Hildegard

Dipl. Päd. Univ.; KJPT
Ich bin als Dipl. Pädagogin (Univ.) und Kinder-
und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener
Praxis seit 1988 in Augsburg niedergelassen.

*

Meine Arbeitsschwerpunkte sind
die psychotherapeutische Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen von etwa 3 - 21 Jahren. Die
Betreuung und Unterstützung von
traumatisierten Kindern liegt mir dabei
besonders am Herzen. Weitere Schwerpunkte
sind die therapeutische Unterstützung von
mutistischen Kindern, von Kindern mit Angst-
und Zwangsstörungen und von jugendlichen
Mädchen mit Essstörungen.

*

die Durchführung von Selbstsicherheits-,
Selbstbehauptungs- und

- * Selbstverteidigungskursen mit verschiedenen Personengruppen unterschiedlichen Alters. die Supervision von jungen Kolleginnen. Die hohe Motivation und das Engagement der nachfolgenden Generation bei unserer hochkomplexen Berufstätigkeit beeindruckt mich dabei sehr und bereichern meine eigene psychotherapeutische Arbeit.
- * die Fortbildungstätigkeit v.a. in personenzentrierter Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen. Da der personenzentrierte Ansatz aufgrund der sozialrechtlichen Lage in Deutschland kaum noch eine Rolle spielt, ich jedoch von der hohen Qualität und der Effektivität überzeugt bin, ist es mir besonders wichtig, ihn weiter zu verbreiten. Ich kann viel Lebens-Energie tanken über das beinahe tägliche Üben in der Kampfkunst Karate. Neben meinem eigenen Training bin ich in einem Verein und an einer Mädchenschule ehrenamtlich als Trainerin seit über 18 Jahren tätig.

Stellermann, Kerstin

Dr. med. Oberärztin
 Fachärztin
 Zentrum für Psychosoziale Medizin
 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters
 Martinistraße 52, Haus W 35
 20246 Hamburg

Thun – Hohenstein, Leonhard

Prim. Univ. Prof. Dr
 Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
 Paracelsus Medizinische Privatuniversität
 Christian Dopplerklinik
 Ignaz Harrerstr.79
 A-5020 Salzburg

Tödte, Martina

Dipl. soz. Päd.
 mehrjährige Tätigkeit in der traditionellen ambulanten Drogenhilfe; Mitbegründerin des Trägervereins, Mitarbeit, Konzeptentwicklung, – umsetzung und Leitung unterschiedlicher Einrichtungen und Projekte der frauenbezogenen Drogenhilfe von BELLA DONNA, (Drogenberatung für Mädchen und Frauen, Landesfachstelle Frauen & Sucht NRW, Fachstelle Frau•Sucht•Gesundheit, Modellprojekt „VIOLA: Ambulante Hilfen für drogenabhängige schwangere Frauen und

Frauen mit Kindern“, Internet-Fachportal BELLA DONNAweb); mehrjährige praktische Tätigkeit in der mädchen- und frauenbezogenen ambulanten Drogenhilfe; Referentinnenätigkeit, div. Veröffentlichungen.
Fachstelle Frau•Sucht•Gesundheit, BELLA DONNA, Essen
Kopstadtplatz 24-25, 45127 Essen
Telefon: 0172.5253203

Topel, Eva-Maria

Dr. Psychoanalytikerin, Kinder- und
Jugendpsychotherapeutin

Veith, Herrmann

Prof. Dr.
Georg-August-Universität Göttingen,
Pädagogisches Seminar
Baurat-Gerber- Straße 4-6, 37073 Göttingen

Wakolbinger, Christine

Mag., geb. 1960, klinische Psychologin und
personenzentrierte Psychotherapeutin. Arbeit in
freier Praxis und als Ausbilderin für
personenzentrierte Psychotherapie, sowie als
Leiterin des Weiterbildungscurriculums für
personenzentrierte Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie der Vereinigung
Rogerianische Psychotherapie (VRP) in Wien.
Langjährige Tätigkeit im Wiener
Krankenanstaltenverbund (AKH).
Arbeitsschwerpunkte sind – neben der
Ausbilderinnenätigkeit – die personenzentrierte
Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und
Erwachsenen und die Supervision.
Publikationen zu Angststörungen,
Psychosomatik, frauenspezifischen Themen
und zur Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie.
Korrespondenzadresse: Fillgradergasse 9/9,
1060 Wien, Österreich
E-Mail: chr.wakolbinger@chello.at

Weinberg, Dorothea

Dipl. Psych.
Schlotfegergasse 26-30 90402 Nürnberg

Wiefel, Andreas

**Dr. med. Facharzt für Kinder- und
Jugendpsychiatrie
Schwerpunkt Säuglinge und Kleinkinder -
Familientherapie
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Bergmannstraße 5, 10961 Berlin
fon 030 715 715 21, fax 03212 131 98 50
E-Mail info@andreaswiefel.de
www.andreaswiefel.de**

Wintsch, Hanna

**Dr. phil. Leitende Psychologin
Fachpsychologin für Psychotherapie/ Kinder-
und Jugendpsychologie FSP
Tobeleggweg 15, CH-8049 Zürich
Telefon: 004144-382 29 40**

Ziegenhain, Ute

**Prof. Dr.
Leiterin der Sektion Pädagogik, Jugendhilfe,
Bindungsforschung
und Entwicklungspsychopathologie
Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie / Psychotherapie
Universitätsklinikum Ulm
Steinhövelstrasse 5, 89075 Ulm**